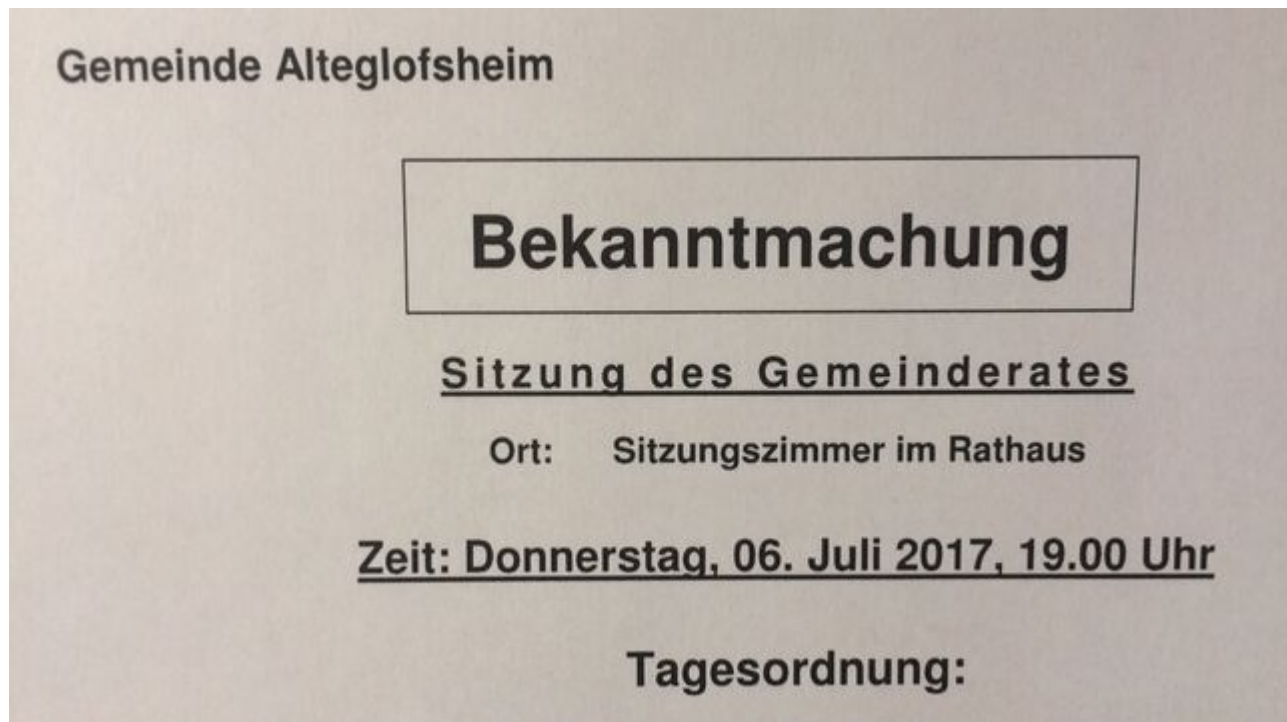


Artikel vom 06.07.2017

#gemeinsamfürunserdorf

Aus der Gemeinderatssitzung vom 06.07.2017



Wie immer informieren wir Sie aktuell an dieser Stelle über Themen und unsere Positionen aus der letzten Gemeinderatssitzung

Gemeinderat lehnt Ladestation für E-Autos vorerst ab

Den **Antrag des Bürgermeisters** auf die Errichtung einer Ladestation für Elektroautos **lehnte der Gemeinderat ab** (15:1). Als Gründe wurden genannt, dass derzeit kein Bedarf hierfür vorhanden sei sowie der Standort vor dem Rathaus unattraktiv sei. Zudem sei das Projekt defizitär: Selbst die Wartungskosten könnten nicht amortisiert werden, zeigte der Fraktionssprecher der **CSU/PW Josef Schambeck** auf.

Der **Energiebeauftragte Albert Allkofer** informierte, dass es weitaus günstigere Anbieter als den Vorgeschlagenen gäbe und regte an, dass der Gemeinderat durch eine Unternehmenspräsentation umfänglich informiert werden solle.

Bericht der Kindergartenleiterin Silke Frank

Die Leiterin des Kindergartens, Frau Silke Frank, berichtete über die aktuelle Situation im Kindergarten: „**Der Kindergarten ist voll belegt.**“ Es gibt eine große Nachfrage nach Plätzen. Frau Frank erläuterte die Philosophie und die pädagogischen Ziele der Einrichtung sowie unterschiedliche Fördermöglichkeiten für die Kinder. Sie vermittelte ein umfangreiches Bild ihrer Tätigkeit. **Herzlichen Dank dem Team des Kindergartens für seine hervorragende Arbeit!**

Biomüllsammelstelle außerhalb Wertstoffhof kommt

Die **CSU Alteglofsheim** hatte sich für eine Biomüllsammelstelle außerhalb des Wertstoffhofs stark gemacht. Der hierzu vorgelegte **Antrag fand eine breite Zustimmung im Gemeinderat** (10:6). Die neue Sammelstelle stellt gerade für Berufstätige, aber auch für ältere Leute eine **deutliche Erleichterung** dar, den Biomüll dann zu entsorgen, wenn sie im Dorf unterwegs sind, anstatt den Müll zu Hause lagern zu müssen und für die Entsorgung auf die Öffnungszeiten des Wertstoffhofs angewiesen zu sein.

CSU-Antrag zur Verbesserung der Verkehrssicherheit im Südring findet keine Mehrheit

Wiederholt hatten Bewohner des Südrings den CSU-Ortsverband darauf angesprochen, dass aufgrund der in der Außenkurve vor den Häusern 14 und 18 parkenden Autos, die Fahrbahn verengt ist und eine **unübersichtliche Situation im Kurvenbereich** gegeben ist. Bereits mehrmals kam es daher in diesem Bereich zu Beinaheunfällen. Die **CSU Alteglofsheim wollte die Gefahrenstelle durch die Errichtung eines Verkehrsspiegels beseitigen und zugleich sicherstellen, dass die Parkmöglichkeiten der Anwohner beibehalten werden**. Bedauerlicher-weise fand der Antrag keine Mehrheit im Gemeinderat. **Es wird kein Verkehrsspiegel errichtet. Die Gefahrenstelle bleibt bestehen.**

CSU-Antrag zur Verbesserung der Verkehrssicherheit am Spielplatz an den Bauausschuss verwiesen

Mehrfach haben Eltern am Spielplatz beim Feuerwehrhaus den CSU-Ortsverband darauf angesprochen, dass Kinder und Jugendliche, die zum Teil mit Lauf- und Fahrrädern vom Spielplatz kommen, schnell und oftmals ohne die **Gefahr von vorbeifahrenden Autos** zu erkennen, in den Südring einbiegen. Eine Reihe von Beinaheunfällen wurde dabei beobachtet, da die Kinder für Autofahrer aufgrund des Zauns erst im letzten Moment zu sehen sind. Die **CSU beantragte daher hier eine Durchfahrtssperre zu errichten**. „Es ist definitiv wert, dass wir hier etwas machen“, betonte Gemeinderat **Albert Allkofer**. „**Es geht um die Sicherheit unserer Kinder!**“ Der Gemeinderat verständigte sich darauf, sich bei einer Verkehrsschau mit der Polizei mit dem Brennpunkt zu beschäftigen und Handlungsoptionen zu suchen.

PV-Anlage am Erweiterungsbau der Grundschule

Einstimmig beschlossen wurde die Errichtung einer Photovoltaikanlage am Erweiterungsbau der Grundschule.